

PRESSEMITTEILUNG

Bad Sulza, 08. Oktober 2019

Tom Blue Wolf auf Jubiläumsbesuch in Thüringen

Wenn Tom Blue Wolf in knapp zwei Wochen erneut nach Bad Sulza kommt, ist es bereits das zehnte Jahr, in dem der Ureinwohner vom Stamm der Muscogee im Südosten der USA den Kurort besucht, um die traditionelle indianische Schwitzhüttenzeremonie zu leiten. Am 19. und 20. Oktober wird das authentische Ritual der körperlichen Reinigung und der spirituellen Heilung erneut auf dem Gelände der Toskana Therme Bad Sulza stattfinden. Dabei handelt es sich um zwei Einzeltermine, die jeweils von 11:00 bis ca. 18:30 Uhr dauern.

Besonderheit in diesem Jahr: bereits am Freitag, den 18. Oktober findet im Conference Center der Toskana Therme von 15:00 bis ca. 22:00 Uhr eine Dankes-Zeremonie anlässlich des zehnjährigen Jubiläums statt, in dessen Rahmen die Initiatoren mit Tom Blue Wolf sowie den sogenannten „Firekeepern“, Helfern und Teilnehmern darüber sprechen, was die Schwitzhütte für sie in den vergangenen zehn Jahren bedeutet und bewirkt hat. Die Veranstaltung wird durch verschiedene Rituale mit Musik, Feuer und unterschiedlicher spiritueller Ausrichtung begleitet. Beim gemeinsamen Abendessen mit gegenseitigem Austausch der Teilnehmer findet der Tag ein sein Ende. Schwitzhütten-Neulinge sind dabei ebenso willkommen wie die langjährigen Wegbegleiter dieses besonderen Rituals der Heilung und Entspannung.

Die Schwitzhütte ist eine alte Methode der Körperreinigung, die in vielen Kulturen der Welt praktiziert wird. In den Gebieten der heutigen USA nutzten die Ureinwohner die „Sweat Lodge“ nicht nur als Weg der Reinigung, sondern vor allem als Akt der Heilung durch das Gebet. Dabei werden Steine in einem Außenfeuer erhitzt und traditionell in die kleine, runde, bedeckte Hütte getragen, wo sie mit geweihtem Wasser begossen werden. Die Führung des indianischen Schwitzzeltes geht auf die Tradition der Brüder und Schwestern vom Stamm „Kleiner Bär“, benannt nach dem Sternbild, aus dem Südosten Nordamerikas zurück. Tom Blue Wolf brachte diese indianische Tradition 2009 nach Bad Sulza. Zu diesem Zweck wurde im Saunagarten der Toskana Therme ein Areal geschaffen, welches die dafür notwendigen räumlichen Gegebenheiten bereitstellt. Von einem traditionellen Schwitzhüttenbau aus Holz und Decken unterscheidet sich die Konstruktion in Bad Sulza durch ihre massive Bauweise und ihre erhöhte Geräumigkeit.

Alle drei Termine – Dankes-Zeremonie und die beiden Schwitzhüttenzeremonien – sind einzeln buchbar. Freie Plätze sind derzeit noch verfügbar. Die Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt, für eine Simultanübersetzung an allen drei Tagen ist gesorgt. Weitere Informationen und Tickets sind unter: Tel.: +49 (0) 36461 92000 oder info@toskanaworld.net erhältlich.

Auch in der Woche nach den Schwitzhüttenzeremonien wird Tom Blue Wolf in Thüringen weilen. Am 21. Oktober um 19:00 Uhr hält er einen Vortrag zur indigenen Sichtweise auf das Pflanzenleben im Bienenmuseum Weimar. Gemeinsames Trommeln und Singen unter Anleitung des Ureinwohners stehen am 22. Oktober um 18:00 Uhr auf der Ordensburg Liebstedt auf dem Programm. Im Rahmen der Veranstaltung „Der Große Frieden“ am 23. Oktober findet ab 8:30 Uhr zudem ein Workshop für Kinder zum Thema „Frieden aus indigener Sicht“ im Restaurant „Reinhardt’s im Schloss“ Auerstedt statt. Den Abschluss von Tom Blue Wolfs Besuch

bildet ein Workshop für Kinder im Alter von 5-10 Jahren am 24. Oktober zum Thema „Leben aus indigener Sicht der Indianer“ ab 9:00 Uhr auf der Ordensburg Liebstedt.

Zeichenzahl inkl. Leerzeichen (Textkörper): 3.454

Pressekontakt:

Klaus Lohmann
Kommunikationsmanager

Toskanaworld GmbH
Rudolf-Gröschner-Straße 11
99518 Bad Sulza

Mobil: +49 170 4556140

E-Mail:

lohmannk@toskanaworld.net



Bildinformation: Tom Blue Wolf vor der Schwitzhütte der Toskana Therme Bad Sulza | Foto: www.lindatroeller.com – Bildvorschau: Hochauflösendes Material als Downloadlink per E-Mail